

Winzeln bekommt neue Brücke



An der Kreisstraße nach Oberndorf ersetzt ein Neubau die Heimbachbrücke

Ab Mitte Februar beginnen die Arbeiten zu der Erneuerung der Heimbachbrücke in Winzeln. Das teilt Klaus Eger vom Straßenbauamt im Landratsamt Rottweil mit. Den Auftrag für die Arbeiten hat die Firma Bau-Steeb aus Sulz. Die Brücke befindet sich an der Kreisstraße Richtung Oberndorf.

Vor dem Abbruch der bestehenden Brücke lässt das Landratsamt daneben eine Behelfsbrücke errichten, damit während der Bauarbeiten die Fußgänger weiterhin den Heimbach überqueren können. Ab Anfang März werden die Bauarbeiter dann die Straße sperren und die alte Brücke abbrechen. Den überörtliche Verkehr leitet das Landratsamt über Waldmössingen um.

Bauarbeiten dauern ein halbes Jahr

Eger schätzt, dass die Bauarbeiten bis Mitte September dauern werden. Sie kosten etwa 680.000 Euro. Der Landkreis Rottweil, der die gesamten Kosten trägt, erhält einen Landeszuschuss in Höhe von etwa 320.000 Euro.

„Die neue Brücke hat eine lichte Weite von 10,80 Metern und wird aus Stahlbeton hergestellt“, so Eger. Insgesamt zehn Bohrpfähle mit einem Durchmesser von jeweils 1,20 Meter werden die

Baufachleute etwa 4,50 Meter tief in den Boden rammen. Sie sollen die Last der Brücke tragen.

Die Planer hätten die Lage der neuen Brücke an den Straßenverlauf angepasst, so Eger. Sie habe eine Fahrbahnbreite von sechs Metern. Auch die beide Gehwege werde man verbreitern und an die Umgebung anpassen.